

Telefon: 0 233-26032  
Telefax: 0 233-22325

**Kommunalreferat**  
Geschäftsleitung

**Haushalt 2019 des Kommunalreferats**  
- Produkte  
- Teilfinanz- und Teilergebnishaushalt

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13332**

**Kurzübersicht zum Beschluss des Kommunalausschusses vom 06.12.2018 (VB)**  
Öffentliche Sitzung

<b>Anlass</b>	Fachausschussberatungen zum Haushalt 2019
<b>Inhalt</b>	Teilfinanz- und Teilergebnishaushalt des Kommunalreferates
<b>Gesamtkosten/ Gesamterlöse</b>	-/-
<b>Entscheidungs- vorschlag</b>	Vorbehaltlich der Beschlussfassung des Stadtrates zum Haushalt 2019 am 19.12.2018, wird der Haushalt auf Basis der vorgelegten Teilhaushalte, Referatsbudgets und Produktblätter vollzogen.
<b>Gesucht werden kann im RIS auch unter:</b>	Aufstellung des Haushaltsplanes 2019
<b>Ortsangabe</b>	-/-

**I. Vortrag der Referentin**

1. Vorbemerkungen	1
2. Teilhaushaltspläne	2
2.1 Teilfinanzhaushalt – Referatsbereich	3
2.2 Teilfinanzhaushalt – Zentrale Ansätze	5
2.3 Teilergebnishaushalt – Referatsbereich	8
2.4 Teilergebnishaushalt – Zentrale Ansätze	10
3. Entscheidungsvorschlag	12
4. Beteiligung der Bezirksausschüsse	12
5. Unterrichtung der Korreferentin	12
6. Beschlussvollzugskontrolle	12

**II. Antrag der Referentin** **13****III. Beschluss** **13**

**Haushalt 2019 des Kommunalreferats**  
**- Produkte**  
**- Teilfinanz- und Teilergebnishaushalt**

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13332**

1 Anlage: Stellungnahme der Stadtkämmerei

**Beschluss des Kommunalausschusses vom 06.12.2018 (VB)**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

**1. Vorbemerkungen**

Zur Entwicklung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2019 wurde aufbauend auf der ersten Grobplanung (Modellrechnung) und der Anmeldung geplanter Beschlüsse mit finanziellen Auswirkungen auf das Jahr 2019 durch den Eckdatenbeschluss der Vollversammlung des Stadtrates der Landeshauptstadt München vom 25.07.2018 (Vorlage-Nr.: 14-20 / V 11494) ein verbindliches Budget vorgegeben. Aufwände und Auszahlungen sowie Erträge und Einzahlungen werden anschließend im Zuge der produktorientierten Planung auf Sachkonten und Finanzpositionen umgesetzt.

Der gesamtstädtische Haushaltsplanentwurf 2019 wurde dem Stadtrat am 09.11.2018 durch die Stadtkämmerei vorgelegt und von dort zu Beratungen über die einzelnen Teilhaushalte in die Fachausschüsse verwiesen. Hierzu wurde u.a. der Haushaltsband „Entwurf Haushaltsplan 2019, Teilhaushalt Kommunalreferat“ verteilt.

## 2. Teilhaushaltspläne

Der **Teilfinanzhaushalt** gibt den Zufluss und die Beanspruchung liquider Mittel und im Ergebnis die Veränderung des Finanzmittelbestandes am Ende der Planungsperiode wieder (Cashflow). Der vollständige Teilfinanzhaushalt enthält neben den Ein- und Auszahlungen aus **laufender Verwaltungstätigkeit** auch die Ein- und Auszahlungen aus **Investitionstätigkeit**. Der Teilfinanzhaushalt wird in die unmittelbar für das Kommunalreferat geltenden Ansätze (Referatsbereich) und die sog. „Zentralen Ansätze“ (Allgemeines Grundvermögen und Entwicklungsmaßnahmen) aufgeteilt.

Der **Teilergebnishaushalt** bildet auf der Grundlage der doppelten Buchführung die Ressourcenfinanzierung und den Ressourcenverzehr über Erträge und Aufwendungen vollständig ab. Damit beinhaltet der Ergebnishaushalt zusätzlich zum Finanzhaushalt auch alle Aufwendungen und Erträge, die keinen Geldfluss zur Folge haben (z.B. Abschreibungen auf Anlagevermögen, Aufwendungen und Erträge aus internen Leistungsbeziehungen, Pensionsrückstellungen usw.). Auch der Teilergebnishaushalt des Kommunalreferates ist in die Ansätze für den Referatsbereich und die Zentralen Ansätze aufgeteilt.

## 2.1 Teilfinanzhaushalt – Referatsbereich

Ein- und Auszahlungsarten	Entwicklung von 2018 auf 2019			
	Ansatz Planjahr 2018 (Schl.abgl.)	Ansatz Planjahr 2019	Abweichung 2018/2019	Abweichung 2018/2019
	Euro	Euro	Euro	%
	1	2	3	4
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.500	41.500	-15.000	-26,55
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.427.200	2.530.200	103.000	4,24
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.512.900	34.439.000	-1.073.900	-3,02
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.780.200	1.780.200	0	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.119.800	17.639.800	1.520.000	9,43
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	46.000	194.000	148.000	321,74
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	0	0	0,00
+/- Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
<b>S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)</b>	<b>55.942.600</b>	<b>56.624.700</b>	<b>682.100</b>	<b>1,22</b>
9 - Personalauszahlungen	46.906.500	48.774.800	1.868.300	3,98
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0,00
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	202.341.600	190.127.100	-12.214.500	-6,04
12 - Transferauszahlungen	0	0	0	0,00
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.092.600	12.275.100	-3.817.500	-23,72
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0,00
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen Personalauszahlungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	0	0	0,00
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen Sachauszahlungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	2.276.000	2.276.000	100,00
+/- Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
<b>S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)</b>	<b>265.340.700</b>	<b>253.453.000</b>	<b>-11.887.700</b>	<b>-4,48</b>
<b>S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)</b>	<b>-209.398.100</b>	<b>-196.828.300</b>	<b>12.569.800</b>	<b>-6,00</b>
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.105.000	140.000	-965.000	-87,33
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	5.000	5.000	0	0,00
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0	0	0	0,00
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	4.032.700	4.438.300	405.600	10,06
+ Änderungen Eckdatenbeschluss	0	63.875.000	63.875.000	100,00
<b>S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)</b>	<b>5.142.700</b>	<b>68.458.300</b>	<b>63.315.600</b>	<b>1.231,17</b>
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	440.000	20.000	-420.000	-95,45
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	48.276.000	52.798.000	4.522.000	9,37
22 - Auszahlungen f. den Erwerb v. immateriellen und bewegl. Sachvermögen	3.899.000	1.672.000	-2.227.000	-57,12
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0,00
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	2.634.000	2.634.000	100,00
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00
- Änderungen Eckdatenbeschluss	0	84.060.700	84.060.700	100,00
<b>S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)</b>	<b>52.615.000</b>	<b>141.184.700</b>	<b>88.569.700</b>	<b>168,34</b>
<b>S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)</b>	<b>-47.472.300</b>	<b>-72.726.400</b>	<b>-25.254.100</b>	<b>53,20</b>
<b>S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)</b>	<b>-256.870.400</b>	<b>-269.554.700</b>	<b>-12.684.300</b>	<b>4,94</b>
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0,00
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0,00
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0,00
<b>S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0,00
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0,00
<b>S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)</b>	<b>-256.870.400</b>	<b>-269.554.700</b>	<b>-12.684.300</b>	<b>4,94</b>
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln			0	0,00
<b>S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)</b>	<b>-256.870.400</b>	<b>-269.554.700</b>	<b>-12.684.300</b>	<b>4,94</b>
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven			0	0,00
<b>S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)</b>	<b>-256.870.400</b>	<b>-269.554.700</b>	<b>-12.684.300</b>	<b>4,94</b>

Die Unterschiede im Vergleich zum Planjahr 2018 im Teilfinanzhaushalt des Kommunalreferates (Referatsbereich) sind im Wesentlichen auf folgende Veränderungen zurückzuführen:

**Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 11):**

Die erwarteten Auszahlungen für Sach und Dienstleistungen sinken vor allem, weil die Budgets für IT-Leistungen des Eigenbetriebes it@M aus den Referatshaushalten herausgelöst und auf das neue Referat für Informations- und Telekommunikationstechnik übertragen werden. Zudem wird für 2019 mit etwas geringeren Ausgaben bei der Bewirtschaftung der Bayernkaserne im Bereich der Zwischennutzung gerechnet. Außerdem wurden wegen der entspannteren Lage bei Flüchtlingszuströmen Miet- und Nebenkostenbudgets von Anmietungen für die Unterbringung von Flüchtlingen zurückgegeben. Daneben wurden auch Miet-/Leasingbudgets für zwei größere Verwaltungsstandorte zurückgegeben, da die Dienststellen in eigene Objekte umgezogen sind und die Miet-/Leasingverträge beendet wurden.

**Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 13):**

Untersuchungskosten im Rahmen der Sanierung der festen Münchner Lebensmittelmärkte und des Neubaus der Großmarkthalle fallen 2019 voraussichtlich nicht mehr an. Außerdem entfallen Zahlungsverpflichtungen für Gebäudeversicherungen in nicht mehr angemieteten Objekten.

**Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Zeile 15):**

Der Zuschuss für den Neubau einer Feuerwache in der Heßstr. 120, der 2018 noch geplant war, entfällt für 2019. Gleiches gilt für den Zuschuss zur Generalinstandsetzung der Jugendfreizeitstätte Biederstein. Beide Projekte sind abgeschlossen.

**Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Zeile 22):**

Auszahlungen für den Erwerb beweglichen Anlagevermögens in der Bayernkaserne (Zwischennutzung) werden für 2019 nicht mehr in der Höhe wie 2018 erwartet.

**Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen (Zeile 24):**

Im Jahr 2019 sind mehrere Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen geplant; u.a. wird die Errichtung eines Schulbauernhofstalls am Gut Riem bezuschusst.

## 2.2 Teilfinanzhaushalt – Zentrale Ansätze (inkl. Entwicklungsmaßnahmen)

Ein- und Auszahlungsarten	Entwicklung von 2018 auf 2019			
	Ansatz Planjahr 2018 (Schl.abgl.)	Ansatz Planjahr 2019	Abweichung 2018/2019	Abweichung 2018/2019
	Euro	Euro	Euro	%
	1	2	3	4
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	4.300.000	4.300.000	100,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.282.300	30.091.300	-5.191.000	-14,71
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.697.200	9.701.200	4.004.000	70,28
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0,00
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	0	0	0,00
+/- Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
<b>S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)</b>	<b>40.979.500</b>	<b>44.092.500</b>	<b>3.113.000</b>	<b>7,60</b>
9 - Personalauszahlungen	0	0	0	0,00
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0,00
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.541.500	25.174.400	-5.367.100	-17,57
12 - Transferauszahlungen	1.614.000	1.614.000	0	0,00
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.028.300	13.430.300	-6.598.000	-32,94
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	380.000	140.000	-240.000	-63,16
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen Personalauszahlungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	0	0	0,00
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen Sachauszahlungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	13.050.000	13.050.000	100,00
+/- Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
<b>S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)</b>	<b>52.563.800</b>	<b>53.408.700</b>	<b>844.900</b>	<b>1,61</b>
<b>S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)</b>	<b>-11.584.300</b>	<b>-9.316.200</b>	<b>2.268.100</b>	<b>-19,58</b>
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.042.000	2.747.000	-10.295.000	-78,94
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	206.378.500	192.327.000	-14.051.500	-6,81
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0	0	0	0,00
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00
+ Änderungen Eckdatenbeschluss	0	0	0	0,00
<b>S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)</b>	<b>219.420.500</b>	<b>195.074.000</b>	<b>-24.346.500</b>	<b>-11,10</b>
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	126.367.700	172.454.000	46.086.300	36,47
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.929.000	250.000	-2.679.000	-91,46
22 - Auszahlungen f. den Erwerb v. immateriellen und bewegl. Sachvermögen	0	0	0	0,00
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0,00
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	19.541.000	5.741.000	-13.800.000	-70,62
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00
- Änderungen Eckdatenbeschluss	0	0	0	0,00
<b>S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)</b>	<b>148.837.700</b>	<b>178.445.000</b>	<b>29.607.300</b>	<b>19,89</b>
<b>S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)</b>	<b>70.582.800</b>	<b>16.629.000</b>	<b>-53.953.800</b>	<b>-76,44</b>
<b>S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)</b>	<b>58.998.500</b>	<b>7.312.800</b>	<b>-51.685.700</b>	<b>-87,61</b>
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0,00
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0,00
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0,00
<b>S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0,00
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0,00
<b>S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)</b>	<b>58.998.500</b>	<b>7.312.800</b>	<b>-51.685.700</b>	<b>-87,61</b>
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln			0	0,00
<b>S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)</b>	<b>58.998.500</b>	<b>7.312.800</b>	<b>-51.685.700</b>	<b>-87,61</b>
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven			0	0,00
<b>S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)</b>	<b>58.998.500</b>	<b>7.312.800</b>	<b>-51.685.700</b>	<b>-87,61</b>

Die sog. „Zentralen Ansätze“ (Buchungskreis 0099 – „Allgemeine Personal- und Finanzwirtschaft“) werden gemeinschaftlich von der Stadtkämmerei, dem Personal- und Organisationsreferat und dem Kommunalreferat bewirtschaftet. Der vom Kommunalreferat betreute Anteil umfasst neben dem allgemeinen Grundvermögen (Produkt 94111910) auch die gesondert finanzierten Projekte Riem, Theresienhöhe und Freiham sowie die städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen auf dem Gelände der ehemaligen Bayernkaserne, Luitpoldkaserne, Funkkaserne und Prinz-Eugen-Kaserne (Produkt 94511600).

Die Unterschiede im Vergleich zum Planjahr 2018 bei dem durch das Kommunalreferat betreuten Anteil der Zentralen Ansätze sind im Wesentlichen auf folgende Veränderungen zurückzuführen:

#### **Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2):**

Es handelt sich bei dem Ansatz um erwartete Zuschüsse des Landes für die **konsumtiven Instandhaltungskosten** der Objekte der Jubiläumsstiftung „Alte Heimat“. Die Sanierung der Objekte ist eine **investive** Maßnahme, die 2018 ebenfalls bezuschusst wurde. Die Veranschlagung hierfür erfolgte jedoch unter Zeile 15.

#### **Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 5):**

Der Zeile 5 der Finanzrechnung sind u.a. die Mieteinnahmen zugeordnet. Hier ergaben sich Änderungen, weil ein größeres Mietverhältnis endete. Außerdem enthielt die Kontierung „Erträge aus Ersätzen“ noch Planwerte aus der ehemaligen IST-Fortschreibung, die nun nach unten korrigiert und damit den zu erwartenden Einzahlungen angepasst werden. Daneben wurde 2018 ein kapitalisierter Erbbauzins eingenommen, der 2019 nicht wieder fällig wird.

#### **Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 7):**

Der Ansatz für sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltung erhöht sich u.a. durch erwartete Mieteinnahmen bei der Bewirtschaftung des Schlacht- und Viehhofes (Benutzungsgebühren, Mieten, Mietnebenkosten). Außerdem wird die Erhöhung des Ansatzes durch die Anpassung der Planung der fremdverwalteten Objekte verursacht (ebenfalls Mieten und Mietnebenkosten - Objektverwaltung durch die Wohnungsbaugesellschaften).

#### **Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 11):**

Die Absenkung des Ansatzes der unter Zeile 11 der Finanzrechnung zusammengefassten Kostenarten resultiert v.a. aus der Rückgabe einmaliger Planansätze wie z.B. Mittel für die Kampfmittelräumung am Leonrodplatz oder für die Sanierung einer Kiesgrube in Freiham. Außerdem waren hier 2018 auch noch Mittel für den Neubau des Münchner Volkstheaters auf dem ehemaligen Viehhofgelände geplant, die 2019 nicht mehr benötigt werden.



**Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 13):**

Auch die in Zeile 13 veranschlagten Planansätze sinken durch die Rückgabe von einmalig genehmigten Mitteln. Von besonderer Bedeutung sind hier z.B. die Ansätze für die Entwicklung des Werksviertels oder der Lerchenauer Straße in Feldmoching. Außerdem musste der Planansatz für schwer planbare Auszahlungen (Immobilienkäufe, Kaufpreisanpassungen) angepasst werden. Dieser Ansatz wird auf Basis der Mittelwerte aus Vorjahren gebildet, unterliegt aber z.B. wegen unterschiedlicher Anzahl von Grundstücksgeschäften je Jahr oder Höhe der Kaufpreise starken Schwankungen.

**Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Zeile 15):**

2019 entfallen die im Jahr 2018 noch gewährten **investiven Zuschüsse** des Landes für die Sanierung der Objekte der Jubiläumsstiftung „Alte Heimat“. Diese Zuschüsse wurden zunächst im Hoheitshaushalt vereinnahmt und anschließend für die Sanierung der Objekte im Unterabschnitt 8810 ausgegeben.

**Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen (Zeile 17):**

Die erwarteten Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen sinken, da voraussichtlich weniger Grundstücke verkauft werden. Aus strategischen Überlegungen heraus sollen Grundstücke vermehrt im Erbbaurecht vergeben werden.

**Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Zeile 20):**

Es kommt 2019 voraussichtlich zu erhöhten Auszahlungen für Abbruchmaßnahmen in der Bayernkaserne (Erwerb mit Abbruchabsicht). Außerdem werden Auszahlungen für Kaufpreisanpassungen wegen Abweichungen zum ursprünglich geplanten Nutzungsumfang (Wohnungsbau – Anzahl der Wohneinheiten) erwartet.

**Auszahlungen für Baumaßnahmen (Zeile 21):**

Zur Abweichung kommt es wegen eines fehlenden Planansatzes im Zusammenhang mit der Maßnahmenträgerschaft Riem (MRG). Die Umsetzung im SAP-Buchhaltungssystem erfolgt zum Schlussabgleich durch die Kämmerei.

**Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen (Zeile 24):**

Neben der Bezuschussung durch das Land (siehe Ausführungen zu Zeile 15) wurden 2018 auch Mittel aus dem Hoheitshaushalt der Stadt für die Sanierung der Objekte der Jubiläumsstiftung „Alte Heimat“ gewährt, die 2019 wegen des Fortschritts des Projektes entfallen.

## 2.3 Teilergebnishaushalt – Referatsbereich

Ertrags- und Aufwandsarten	Entwicklung von 2018 auf 2019			
	Ansatz Planjahr 2018 (Schl.abgl.)	Ansatz Planjahr 2019	Abweichung 2018/2019	Abweichung 2018/2019
	Euro	Euro	Euro	%
	1	2	3	4
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.500	41.500	-15.000	-26,55
3 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.427.200	2.530.200	103.000	4,24
5 + Auflösung von Sonderposten	735.800	745.500	9.700	1,32
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.615.300	52.059.600	444.300	0,86
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.780.200	1.780.200	0	0,00
8 + Sonstige ordentliche Erträge	1.115.400	1.117.500	2.100	0,19
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0	145.700	145.700	100,00
10 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0,00
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	0	0	0,00
+/- Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
<b>S1 = Ordentliche Erträge (=Zeile 1 bis 10)</b>	<b>57.730.400</b>	<b>58.420.200</b>	<b>689.800</b>	<b>1,19</b>
11 - Personalaufwendungen	47.576.500	49.406.800	1.830.300	3,85
12 - Versorgungsaufwendungen	5.352.900	9.249.000	3.896.100	72,78
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	208.359.000	197.965.100	-10.393.900	-4,99
14 - Bilanzielle Abschreibungen	28.839.100	30.143.800	1.304.700	4,52
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.632.000	4.994.700	-5.637.300	-53,02
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen Personalaufwendungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	0	0	0,00
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen Sachaufwendungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	2.276.000	2.276.000	100,00
+/- Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
<b>S2 = Ordentliche Aufwendungen (=Zeilen 11 bis 16)</b>	<b>300.759.500</b>	<b>294.035.400</b>	<b>-6.724.100</b>	<b>-2,24</b>
<b>S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)</b>	<b>-243.029.100</b>	<b>-235.615.200</b>	<b>7.413.900</b>	<b>-3,05</b>
17 + Finanzerträge	61.800	209.800	148.000	239,48
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0,00
<b>S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)</b>	<b>61.800</b>	<b>209.800</b>	<b>148.000</b>	<b>239,48</b>
<b>S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)</b>	<b>-242.967.300</b>	<b>-235.405.400</b>	<b>7.561.900</b>	<b>-3,11</b>
19 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0,00
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0,00
<b>S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)</b>	<b>-242.967.300</b>	<b>-235.405.400</b>	<b>7.561.900</b>	<b>-3,11</b>
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	221.830.600	239.954.700	0	8,17
+ Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	72.083.100	68.689.200	0	-4,71
- Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
<b>S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)</b>	<b>-93.219.800</b>	<b>-64.139.900</b>	<b>7.561.900</b>	<b>-31,19</b>
<b>Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation</b>				
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung	0	0	0	0,00
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen	0	0	0	0,00
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt	0	0	0	0,00
<b>S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>

Die Änderungen der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten decken sich weitestgehend mit den im Finanzhaushalt dargestellten Änderungen bei Ein- und Auszahlungen (siehe nachfolgende Verweise auf den Finanzhaushalt). Weitere Unterschiede im Vergleich zur Planung 2018 sind:

**Versorgungsaufwendungen (Zeile 12):**

Die Erhöhung des Ansatzes für Versorgungsaufwendungen resultiert aus wachsenden Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte, die aufgrund der Stel- lenzuschaltungen im Rahmen der gestiegenen Aufgaben nötig wurden.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13):**

Auf die Ausführungen zu Zeile 11 des Finanzhaushaltes (Referatsbereich) wird verwie- sen.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16):**

Auf die Ausführungen zu Zeile 13 des Finanzhaushaltes (Referatsbereich) wird verwie- sen.

## 2.4 Teilergebnishaushalt – Zentrale Ansätze (inkl. Entwicklungsmaßnahmen)

Ertrags- und Aufwandsarten	Entwicklung von 2018 auf 2019			
	Ansatz Planjahr 2018 (Schl.abgl.)	Ansatz Planjahr 2019	Abweichung 2018/2019	Abweichung 2018/2019
	Euro	Euro	Euro	%
	1	2	3	4
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	4.300.000	4.300.000	100,00
3 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.600.000	2.200.000	600.000	37,50
5 + Auflösung von Sonderposten	54.000	72.600	18.600	34,44
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	39.363.900	37.576.800	-1.787.100	-4,54
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0,00
8 + Sonstige ordentliche Erträge	130.314.900	130.315.200	300	0,00
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0,00
10 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0,00
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	0	0	0,00
+/- Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
<b>S1 = Ordentliche Erträge (=Zeile 1 bis 10)</b>	<b>171.332.800</b>	<b>174.464.600</b>	<b>3.131.800</b>	<b>1,83</b>
11 - Personalaufwendungen	0	0	0	0,00
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.505.400	29.348.600	-6.156.800	-17,34
14 - Bilanzielle Abschreibungen	16.183.400	18.367.300	2.183.900	13,49
15 - Transferaufwendungen	1.614.000	1.614.000	0	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.338.700	10.530.400	-5.808.300	-35,55
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen Personalaufwendungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	0	0	0,00
+/- noch nicht zuordenbare Änderungen Sachaufwendungen (insbes. Eckdatenbeschluss)	0	13.050.000	13.050.000	100,00
+/- Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
<b>S2 = Ordentliche Aufwendungen (=Zeilen 11 bis 16)</b>	<b>69.641.500</b>	<b>72.910.300</b>	<b>3.268.800</b>	<b>4,69</b>
<b>S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)</b>	<b>101.691.300</b>	<b>101.554.300</b>	<b>-137.000</b>	<b>-0,13</b>
17 + Finanzerträge	0	0	0	0,00
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	380.000	140.000	-240.000	-63,16
<b>S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)</b>	<b>-380.000</b>	<b>-140.000</b>	<b>240.000</b>	<b>-63,16</b>
<b>S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)</b>	<b>101.311.300</b>	<b>101.414.300</b>	<b>103.000</b>	<b>0,10</b>
19 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0,00
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0,00
<b>S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)</b>	<b>101.311.300</b>	<b>101.414.300</b>	<b>103.000</b>	<b>0,10</b>
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	723.600	611.700	0	-15,46
+ Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	77.581.100	61.375.600	0	-20,89
- Über-/Unterplanung	0	0	0	0,00
<b>S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)</b>	<b>24.453.800</b>	<b>40.650.400</b>	<b>103.000</b>	<b>66,23</b>
<b>Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation</b>				
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung	0	0	0	0,00
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen	0	0	0	0,00
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt	0	0	0	0,00
<b>S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>

Die Änderungen der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten decken sich weitestgehend mit den im Finanzhaushalt dargestellten Änderungen bei Ein- und Auszahlungen (siehe nachfolgende Verweise auf den Finanzhaushalt). Weitere Unterschiede im Vergleich zur Planung 2018 sind:

**Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2):**

Der Ansatz steigt wegen der Zuschüsse des Freistaates Bayern zur Instandhaltung der Objekte der Jubiläumsstiftung „Alte Heimat“. Die Zuschüsse werden im Hoheitshaushalt eingenommen und von dort als Zuschuss an den Stiftungsbuchungskreis ausgezahlt.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13):**

Auf die Ausführungen zu Zeile 11 des Finanzhaushaltes (Zentrale Ansätze) wird verwiesen.

**Bilanzielle Abschreibungen (Zeile 14):**

Die Abschreibungen steigen wegen des höheren Anlagenbestandes.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16):**

Auf die Ausführungen zu Zeile 13 des Finanzhaushaltes (Zentrale Ansätze) wird verwiesen.

### **3. Entscheidungsvorschlag**

Die Teilfinanz- und Teilergebnishaushalte sowie die Produktblätter für den Bereich des Kommunalreferates (gem. Band zur Haushaltseinbringung) werden vorbehaltlich der Beschlussfassung des Stadtrates zum Haushalt 2019 vollzogen.

### **4. Beteiligung der Bezirksausschüsse**

In dieser Angelegenheit besteht kein Anhörungsrecht eines Bezirksausschusses.

### **5. Unterrichtung der Korreferentin**

Der Korreferentin des Kommunalreferates, Frau Stadträtin Ulrike Boesser, wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet.

### **6. Beschlussvollzugskontrolle**

Diese Sitzungsvorlage soll nicht der Beschlussvollzugskontrolle unterliegen, weil die Ergebnisse der Fachausschussberatungen vorberatender Teil zur Haushaltssatzung im Haushaltsplan der Stadt sind. Die Kontrolle des Vollzugs des Haushaltsplans ist durch gesetzlich vorgegebene Berichte (z.B. Rechenschaftsbericht) definiert.

## II. Antrag der Referentin

1. Das Kommunalreferat wird beauftragt, vorbehaltlich der Beschlussfassung des Stadtrates zum Haushalt 2019, den produktorientierten Haushalt auf Basis der vorgelegten Teilhaushalte, Referatsbudgets und Produktblätter zu vollziehen.
2. Die Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## III. Beschluss

nach Antrag

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Josef Schmid  
2. Bürgermeister

Kristina Frank  
Berufsmäßige Stadträtin

- IV. Abdruck von I. mit III.  
über das Direktorium HAII/V - Stadtratsprotokolle  
an das Revisionsamt  
an das Direktorium - Dokumentationsstelle  
an die Stadtkämmerei  
z.K.

- V. Wv. Kommunalreferat - Geschäftsleitung - GL2

## Kommunalreferat

I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

II. An

IM

IS

ID

GSM

BewA

FV

SB

RV

IR

RPR

z.K.

Am \_\_\_\_\_